



## Moor bei Rahnsdorf

Bearbeitung:

**Christian Klingenfuß  
Diana Möller  
Christian Heller  
Tina Thrum  
Jutta Zeitz**

Humboldt-Universität zu Berlin  
Albrecht Daniel Thaer-Institut für  
Agrar- und Gartenbauwissenschaften  
Fachgebiet Bodenkunde und Standortlehre

**Juni 2015**



**Berliner  
MOORBÖDEN  
im Klimawandel**

---

Forschungsprojekt im Umweltentlastungsprogramm II Berlin



Dieses Vorhaben wird von der  
Europäischen Union kofinanziert  
(Europäischer Fonds für regionale  
Entwicklung)



Investition in Ihre Zukunft!

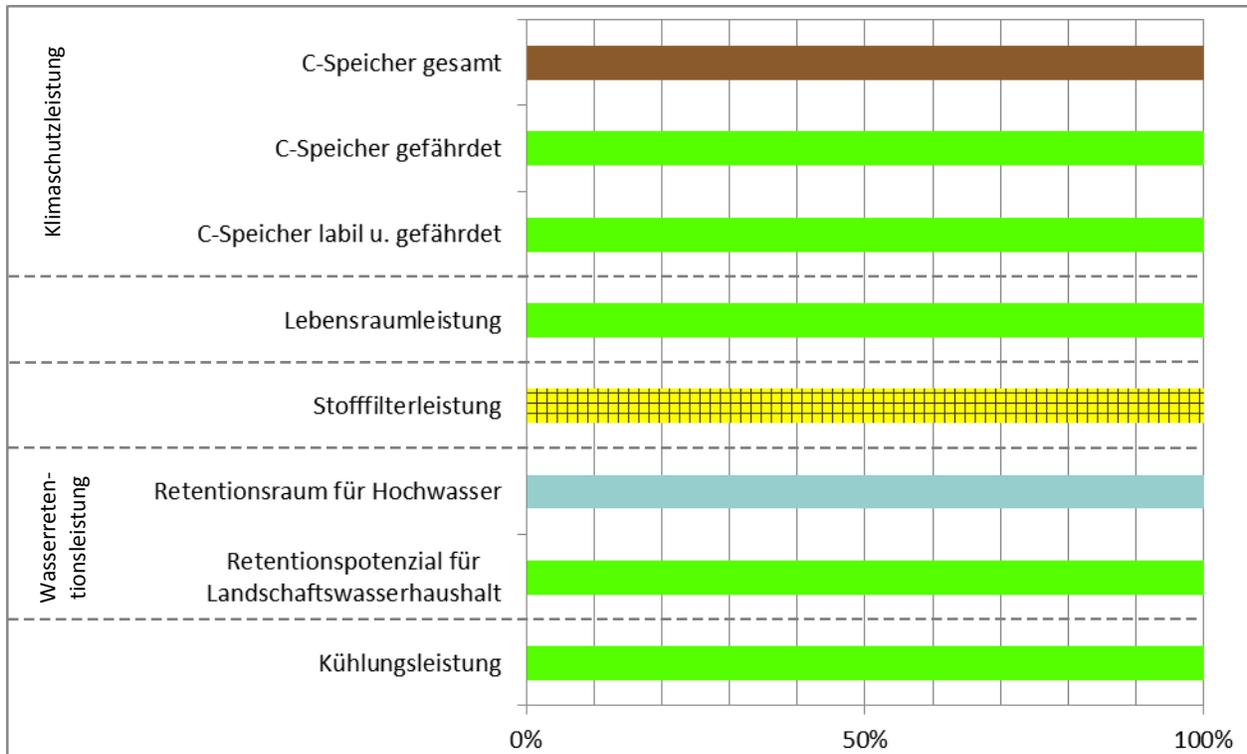
...eine Chance durch Europa!

## Steckbriefe der Moorgebiete Berlins

Schutzstatus	-
Ökologischer Moortyp (primär)	eutroph-subneutral
Ökologischer Moortyp (sekundär, aktuell)	eutroph-subneutral
Hydrogenetischer Moortyp	Verlandungsmoor
Entwicklungszieltyp	Reichmoor, bewaldet
Moorfläche	2,1 ha
Moormächtigkeit (Zentrum)	> 7,3 m
Boden(-sub)typ(en), dominant	reliktisches Erdniedermoor-Normniedermoor
C-Speicher [C <sub>org</sub> ]	<ul style="list-style-type: none"> <li>• gesamt &gt; 7.691 t ≙ &gt; 3.770 t/ha</li> <li>• gefährdet 0 t ≙ 0 t/ha</li> <li>• labil u. gefährdet 0 t ≙ 0 t/ha</li> </ul>
CO <sub>2</sub> -Speicher [CO <sub>2</sub> -Äquivalente]	<ul style="list-style-type: none"> <li>• gesamt &gt; 28.223 t ≙ &gt; 13.835 t/ha</li> <li>• gefährdet 0 t ≙ 0 t/ha</li> <li>• labil u. gefährdet 0 t ≙ 0 t/ha</li> </ul>

Das Moorgebiet in Rahnsdorf liegt östlich des Müggelseeuferes und nördlich der Müggelheimer Wiesen im Berliner Urstromtal. Durch Verlandung eines ehemaligen Mäanders der Müggelspree kam es zur Sedimentation von über 5 m mächtigen Mudden, auf denen gering- bis mittel zersetzte Niedermoor torfe mit unterschiedlichen Mudde- und Holzanteilen aufwuchsen. Es konnten Moormächtigkeiten über 7 m festgestellt werden. Aufgrund der derzeitigen relativ flurnahen Wasserstände sind die Böden in einem mittleren bis guten Erhaltungszustand. Reliktische Degradierungsmerkmale bis in Bodentiefen von mehr als 20 cm deuten auf eine frühere intensive Entwässerung hin.

Der Entwicklungszieltyp ist das Reichmoor, bewaldet. Er trägt den natürlichen, eutrophen Standortbedingungen mit Gehölzentwicklung Rechnung.



**Klimaschutzleistung**

**C-Speicher gesamt**

$C_{org}$ [t/ha]	Bewertung
≤ 900	hoch
> 900 - ≤ 1800	sehr hoch
> 1800	extrem hoch

**C-Speicher gefährdet**

$C_{org\ gef.}$ [t/ha]	Bewertung
0	gering
> 0 - ≤ 200	mittel
> 200	hoch

**C-Speicher labil u. gefährdet**

$C_{hwe}$ [t/ha]	Bewertung
0	gering
> 0 - ≤ 25	mittel
> 25	hoch

**Lebensraumleistung**

**Wasserstufe aus Boden und Vegetation**

Wasserstufe	Bewertung
≥ 4+	gut
3+	mittel
≤ 2+	schlecht

**Abwertung Biotopstruktur**

nicht standortgerechte Gehölzbestände (Deckung > 30 %) und/oder Moor-Degenerationsstadien

**Trophiebewertung**

Nährstoffüberfrachtung

**Stofffilterleistung**

**Wasserstufe aus Boden und Vegetation**

Wasserstufe	Prozess
5+	Torfbildung
4+, 4+/5+	Torferhaltung
≤ 3+	Torfzehrung

**Trinkwassergefährdung**

Lage im Absenkrichter

**Eutrophierungsgefährdung**

für unterliegende Gewässer

**Wasserretentionsleistung**

**Retentionsraum für Hochwasser**

Lage im Überflutungsbereich (HQ 100)	Prozent
keine	< 50 % der gesamten Mooregebietsfläche
≥ 50 % der gesamten Mooregebietsfläche	

**Retentionspotenzial für Landschaftswasserhaushalt**

**Wasserretention**

hoch
mittel
gering

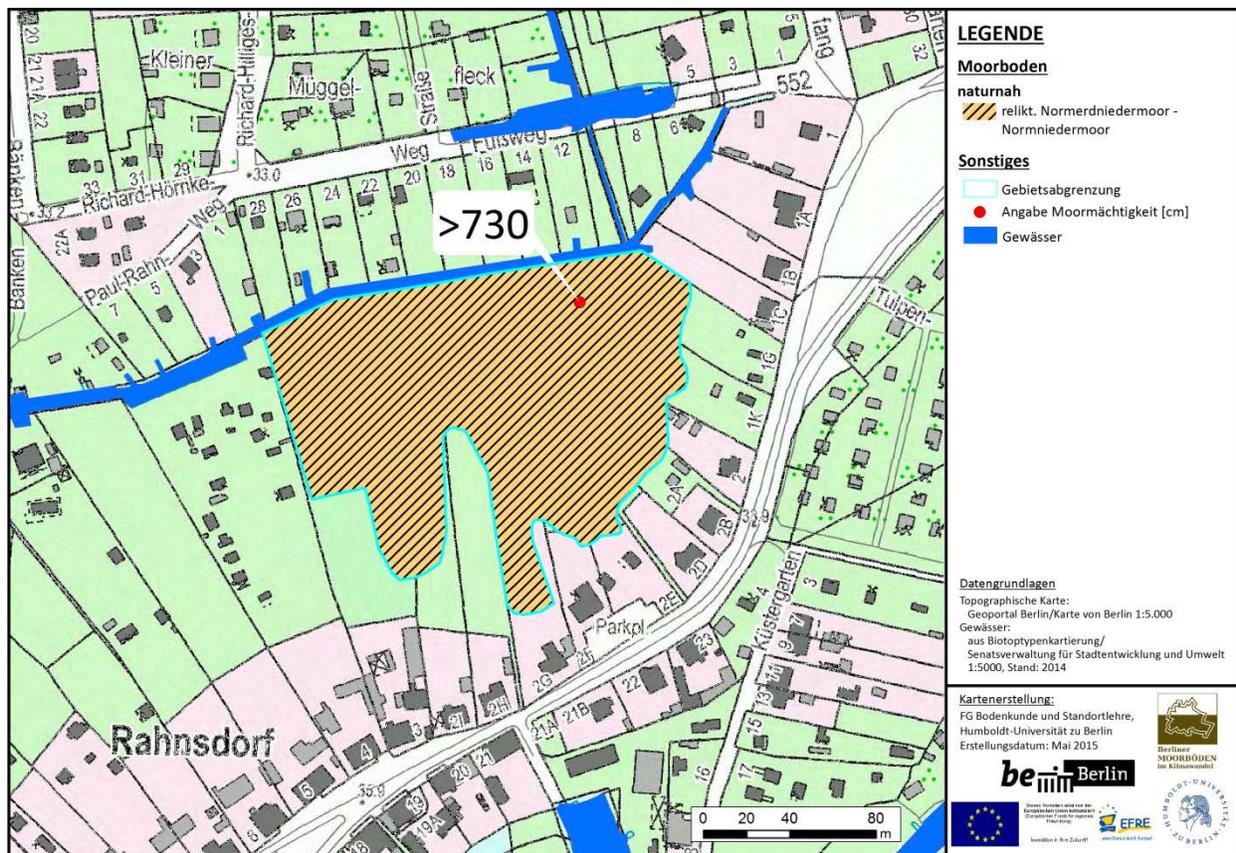
**Kühlungsleistung**

**Wasserstufe aus Boden und Vegetation**

Wasserstufe	Bewertung
≥ 3+	gut
2+/1	mittel
2-	schlecht

**Stadtklimatische Relevanz**

liegt nicht im Kaltluftaustauschgebiet und/oder 200 m-Siedlungspuffer



Moorbodenkarte mit Aufnahmeort und Moormächtigkeit.